

hkk-Gemeinschaft e.V.

Protokoll der 6. Mitgliederversammlung am 24. Oktober 2013

Ort: hkk, Martinstraße 26, 28195 Bremen, 3. OG, Raum Bremen

Teilnehmer: gemäß separater Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Regularien
2. Feststellung der anwesenden Mitglieder
3. Jahresbericht 2012
 - 3.1 Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes
 - 3.2 Genehmigung des Jahresberichtes
4. Jahresrechnung 2012
 - 4.1 Vorlage der Jahresrechnung durch den Schatzmeister
 - 4.2 Bericht der Kassenrevisoren
 - 4.3 Genehmigung der Jahresrechnung
 - 4.4 Entlastung des Vorstandes
5. Bestellung der Kassenrevisoren für das Jahr 2013
6. Wahl des Vorstandes
 - 6.1 Vorsitzende/r
 - 6.2 Stellvertr. Vorsitzende/r
 - 6.3 Schatzmeister/in
 - 6.4 Schriftführer/in
 - 6.5 Zwei Beisitzer/innen
7. Beitragsfestsetzung
8. Verschiedenes
9. Michael Lempe, Vorstand der hkk, spricht zum Thema 'Aktuelles aus der Gesundheitspolitik und der hkk'

Top 1. Begrüßung und Regularien

Der Vorsitzende Roland Schultze begrüßt die Vereinsmitglieder, Gäste sowie hkk-Vorstand Michael Lempe als Hausherrn und eröffnet um 18:15 Uhr die 6. Mitgliederversammlung über das 5. Vereinsjahr der hkk-Gemeinschaft e.V.

Herr Schultze stellt fest, dass der Vereinsvorstand mit 6 Mitgliedern anwesend ist. Auch unser Internet-Beauftragter Bernd Haar ist zugegen.

Die Protokollführung übernimmt mit Zustimmung aller anwesenden Mitglieder die stellvertr. Vereinsvorsitzende Sandra Speckert.

Herr Schultze stellt fest, dass Einladung, Tagesordnung und Protokoll der 5. Mitgliederversammlung vom 18.10.2012 form- und fristgerecht versandt wurden. Die Einladungen nebst der o. g. Anlagen wurden mittels Rundbrief am 27.09.2013 per Briefpost verschickt. Auf Nachfrage werden keine Einwände gegen das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18.10.2012 erhoben; es gilt somit als genehmigt.

Top 2. Feststellung der anwesenden Mitglieder

Die Versammlung ist von 26 stimmberechtigten Mitgliedern und einem Gast besucht.

Roland Schultze weist darauf hin, dass die Versammlung gem. § 10 der Vereinssatzung mit einfacher Mehrheit der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Die einfache Abstimmungs-
mehrheit beträgt demnach 14 Stimmen.

Top 3. Jahresbericht 2012

Top 3.1 Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes

Roland Schultze berichtet aus der Arbeit des Vereins. Es wurden 3 Vorstandssitzungen abgehalten, in denen alle anfallenden sozialpolitischen Themen diskutiert und die Aktivitäten der hkk-Gemeinschaft koordiniert wurden. Darüber hinaus wurde satzungsgemäß eine Mitgliederversammlung durchgeführt, angereichert durch einen Vortrag vom Vorstand Michael Lempe über die 'Perspektiven der hkk im Wettbewerb der Krankenkassen'.

Im Berichtsjahr wurden zwei 'Sozialpolitische Stammtische' abgehalten, bei denen Teilnehmer den Verein Gesundheitswirtschaft Nordwest e.V. kennenlernten sowie einen Vortrag zum Thema 'Verordnung von Arzneien unter Einschluss von Festbeträgen und Rabattverträgen' hörten. Leider war die Resonanz bei den Mitgliedern in den letzten Jahren äußerst gering, sodass der Vereinsvorstand beschloss, die Stammtische nicht mehr abzuhalten. In diesem Zusammenhang bedankt sich Herr Haar bei Herrn Brandes für die gute, langjährige Moderation.

Die Veranstaltung beim SV Werder Bremen mit Stadionführung und Wuseum (SVW-Vereinsmuseum) war dagegen mit 63 Mitgliedern ausgebucht.

Roland Schultze berichtet weiter, dass die Arbeit im Verwaltungsrat der hkk und den Fach-
ausschüssen durch die qualifizierte Besetzung durch Mitglieder unserer hkk-Gemeinschaft sehr effizient sei. Durch das gute Ergebnis bei der Sozialwahl 2011 sind wir in allen Entscheidungs-
und Vorbereitungsgremien (Hauptausschuss, Finanzausschuss, Satzungsausschuss und drei Widerspruchs-ausschüsse) mehrheitlich vertreten. Es gibt kaum Reibungsverluste bei der Aufgabenerledigung, was sicherlich auch dem hkk-Management entgegen kommt.

Die Mitgliederentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Während zwischen 2009 und 2011 ein bereinigtes Wachstum um 47 Mitglieder zu verzeichnen war und wir dies zum 31.12.2012 mit 561 Mitgliedern nahezu unverändert halten konnten, zeigt die Prognose auf den 31.12.2013 eine Abnahme um netto 40 Mitglieder. Das muss uns zu denken geben. Dieser Bestandsrückgang kann nur durch aktive Mitgliederwerbung, insbesondere durch unsere Mandatsträger begegnet werden!

Zu Ehren der verstorbenen Vereinsmitglieder ruft Herr Schultze zu einer Gedenkminute auf.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende für die gute, teamorientierte Zusammenarbeit im Vorstand und zwischen den Verwaltungsratsmitgliedern bzw. deren Stellvertretern.

Top 3.2. Genehmigung des Jahresberichtes

Der vorgetragene Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Top 4. Jahresrechnung 2012

Top 4.1 Vorlage der Jahresrechnung durch den Schatzmeister

Günther Lübke legt den Jahresabschluss vor und übergibt den Anwesenden hierzu einen Ausdruck der Gewinn-u. Verlustrechnung für das Jahr 2012 sowie eine Vermögensübersicht zum 31.12.2012. Anhand dieser Zahlen gibt Herr Lübke zu den einzelnen Positionen ausführliche Erläuterungen.

Im Geschäftsjahr 2012 ist ein Überschuss von € 2.183,44 zu verzeichnen. Das Vermögen des Vereins beträgt per 31.12.2012 € 23.049,73, davon Umlaufvermögen € 3.049,73 und Anlagevermögen € 20.000,00.

Zusätzlich erläutert Herr Lübke den aktuellen Finanzstatus per 24.10.2013, der einen vorläufigen Überschuss von € 2.699,53 ergibt.

Top 4.2 Bericht der Kassenrevisoren

Für die beiden Kassenrevisoren Bernd Haschke und Ulf Schleicher berichtet Herr Haschke über die Kassenprüfung, die keine Beanstandungen ergab. Herr Haschke empfiehlt die Genehmigung der Jahresrechnung 2012 durch die Versammlung. Herr Schultze spricht den Kassenrevisoren seinen Dank aus, insbesondere Herrn Haschke für seinen besonderen Einsatz.

Top 4.3 Genehmigungen der Jahresrechnung

Die Genehmigung der Jahresrechnung 2012 erfolgt mit 26 Ja-Stimmen einstimmig.

Top 4.4. Entlastung des Vorstandes

Herr Brandes beantragt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012. Mit 20 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen der Vorstandsmitglieder wird der Vorstand für das Geschäftsjahr 2012 entlastet.

Roland Schultze bedankt sich im Namen aller Vorstandsmitglieder für das Vertrauen.

Top 5. Bestellung der Kassenrevisoren für das Jahr 2013

Gemäß § 12 der Vereinssatzung sind zur Überwachung der Kassenführung und Prüfung der Jahresrechnung in der Mitgliederversammlung zwei Kassenrevisoren zu bestellen, die nicht Mitglied des Vorstandes sein dürfen.

Der Vorschlag des Vorstandes, die Herren Haschke und Schleicher erneut als Kassenrevisoren zu benennen, wird von der Versammlung mit 24 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen der Betroffenen bestätigt. Die Herren Haschke und Schleicher nehmen das Amt an.

Top 6. Wahl des Vorstandes

Gemäß § 8 Ziffer 3 werden die Vorstandsmitglieder von der Mitgliederversammlung jeweils auf die Dauer von 3 Jahren gewählt, zuletzt am 04.10.2010.

Für die Wahl des Vorsitzenden schlägt Roland Schultze Herrn Brandes als Wahlleiter vor. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag zu.

Top 6.1 Vorsitzende/r

Herr Brandes übernimmt die Wahlleitung und bittet um Vorschläge für die Wahl des Vorsitzenden.

Herr Neumeyer schlägt Roland Schultze für dieses Amt vor; weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Herr Brandes lässt abstimmen. Hierbei wird Herr Schultze mit 25 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Auf Befragen erklärt Herr Schultze, dass er die Wahl annimmt und bedankt sich für das Vertrauen.

Herr Schultze dankt Herrn Brandes und übernimmt als wiedergewählter Vereinsvorsitzender die Wahlleitung für die nachfolgenden Vorstandsämter.

Top 6.2 Stellvertr. Vorsitzende/r

Herr Schultze schlägt Sandra Speckert für dieses Amt vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Frau Speckert wird mit 25 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Frau Speckert nimmt auf Befragen des Vorsitzenden die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Top 6.3 Schatzmeister/in

Herr Schultze schlägt Günther Lübke für dieses Amt vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Herr Lübke wird mit 25 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Herr Lübke nimmt auf Befragen des Vorsitzenden die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Top 6.4 Schriftführer/in

Herr Schultze schlägt Joachim Bunzel für dieses Amt vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Herr Bunzel wird mit 25 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Herr Bunzel nimmt auf Befragen des Vorsitzenden die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Top 6.5 Zwei Beisitzer/innen

Herr Schultze schlägt Ronald-Mike Neumeyer und Bernd Etmer für diese Ämter vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Bernd Etmer, der dem nicht mehr kandidierenden Bernd Zimehl folgen würde, hat seiner Aufstellung zur Wahl als Beisitzer im Vorwege zugestimmt, da er heute nicht persönlich anwesend sein kann. In zwei getrennten Wahlgängen werden mit jeweils 25 Ja-Stimmen zunächst Herr Neumeyer bei eigener Enthaltung und sodann Herr Etmer einstimmig gewählt. Für Herrn Etmer erklärt der Vorsitzende, dass dieser sich auf das Vorstandsamt freue. Herr Neumeyer nimmt auf Befragen des Vorsitzenden die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Top 7. Beitragsfestsetzung

Herr Schultze führt nochmals in das Thema ein. Der Vereinsvorstand hat sich mehrfach mit einer Beitragsanpassung beschäftigt und nach sorgfältiger Abwägung entschlossen, der heutigen Versammlung eine Anpassung des Jahresbeitrages von € 6,00 auf € 9,00 vorzuschlagen. Darüber ist abzustimmen.

Schatzmeister Günther Lübke ergänzt, dass die Erhöhung lange überfällig sei und wir dann das Thema in den nächsten Jahren nicht erneut wieder aufgreifen brauchen.

Herr Brandes führt aus, dass neben der Vereinsverwaltung für die Durchführung der Sozialwahl 2017 wieder genügend Mittel angespart werden müssen. Daher sei eine Erhöhung des Jahresbeitrages unbedingt nötig.

Auch Herr Selchert spricht sich für die vorgeschlagene Erhöhung des Jahresbeitrages aus.

Herr Schultze ruft zur Abstimmung auf. Die Mitgliederversammlung beschließt mit 26 Ja-Stimmen einstimmig die Neufestsetzung des Jahresbeitrages auf € 9,00 ab 2014.

Top 8. Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

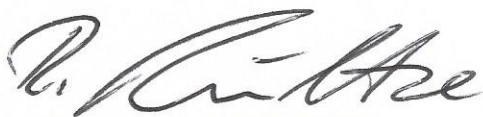
Top 9. Vortrag Michael Lempe

Vor Beginn des Vortrags stellt sich der Gast Dr. Christoph Vauth, neuer hkk-Bereichsleiter Versorgungsmanagement, kurz vor.

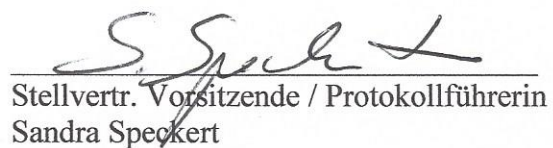
Vorstand Michael Lempe hält einen Vortrag zum Thema 'Aktuelles aus der Gesundheitspolitik und aus der hkk'. Der Vortrag stößt bei den Teilnehmern auf große Resonanz. In der anschließenden Diskussion beantwortet Herr Lempe die Fragen aus der Versammlung.

Herr Schultze bedankt sich bei Herrn Lempe für den interessanten Vortrag sowie bei den Vereinsmitgliedern für die Teilnahme an dieser Versammlung und schließt die Versammlung um 19:30 Uhr.

Bremen, im November 2013



Vorsitzender / Sitzungsleiter
Roland Schultze



Stellvertr. Vorsitzende / Protokollführerin
Sandra Speckert